



# FORUM STARKREGEN

Auswirkungen einschätzen – Gegenmaßnahmen entwickeln

24.10.2018, Umwelt Arena AG, Türliackerstrasse 4,  
8957 Spreitenbach, Schweiz

**SPEKTER**



**K KISTERS**





Tag	Zeit	Seminarinhalte	Referenten
18.10.2018	Ab 08:30	<b>Eintreffen der Teilnehmer und Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Imbiss</b>	
	09:00 09:15	<b>Einführungsvortrag – Vorstellung der Partner und Tagungsablauf</b>	Hagen Güssow REHAU AG + Co
	09:15 10:00		Joachim Schug Meteogroup
	10:00 10:45	<b>Gefahren erkennen – Modelltechnik zur Abbildung von Starkregen mit numerischen Modellen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Modelltechnik</li> <li>- Welche Belastungen berücksichtigen wir im Modell</li> <li>- Anwendungsbeispiele zur Berechnung von Starkregengefahren</li> <li>- Identifikation von Maßnahmen</li> <li>- Prüfung der Wirksamkeit und Visualisierung der Ergebnisse</li> </ul>	Christian Pohl DHI WASY GmbH
	10:45 11:00	<b>Pause</b>	
	11:00 11:45	<b>Grundlage Daten – Messung von Niederschlag, Wasserstand und Durchfluss als Basis der Modellierung und zur Darstellung der aktuellen Situation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Messungen sind notwendig und sinnvoll</li> <li>- Welche messtechnischen Möglichkeiten stehen zur Verfügung</li> <li>- Datenübertragung und Darstellung</li> <li>- Praxisbeispiele - Anforderungen an Messstationen und passende Lösungen</li> </ul>	Robert de Boer OTT Hydromet GmbH
	11:45	<b>Gemeinsamer Mittagsimbiss und Raum für Diskussionen</b>	
	12:30 13:15	<b>Hydromaster - Radarbasierte Beobachtungs- und Prognosedaten zur Starkregenvorwarnung auf Einzugsgebietsebene.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Niederschlagsmessung mit Radartechnik</li> <li>- Niederschlagsprognosen auf Einzugsgebietsebene</li> <li>- Eingangsdaten für die Modellierung</li> <li>- Frühwarnung auf Einzugsgebietsebene</li> </ul>	Michael Natschke KISTERS AG
	13.15 13:30	<b>Pause</b>	
	13:30 14:15	<b>Starkregen Risikomanagement: Schäden vermeiden – Gefahren abwehren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Starkregengefahrenkarten in Überflutungsschutz und Bauleitplan</li> <li>- Starkregen Frühwarnsysteme – informieren, alarmieren, aktivieren</li> <li>- Praxisbeispiele aus Kommune und Industrie</li> </ul>	Matthias Falk SPEKTER GmbH
	14:15 14:45	<b>Schutz durch Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betrachtung kommunaler und privater Grundstücke</li> <li>- Regelungen zum Überflutungsschutz/-nachweis (DIN 1896-100)</li> <li>- Technische Systeme</li> <li>- Praxisbeispiele</li> </ul>	Hagen Güssow REHAU AG + Co
	14:45 15:15	<b>AQUABURG – Objektschutzmaßnahmen live erleben</b>	Hartmut Wibbeler AQUABURG GmbH
	15:15 15:30	<b>Abschlussdiskussion</b>	Christian Pohl DHI WASY GmbH